

# Der **Start** ins Leben

**Damit ein Kalb einen guten Start ins Leben hat, wird es vom Landwirt sorgsam betreut.**

Das Kalb besitzt nach der Geburt noch keinen eigenen Schutz gegen Krankheiten. Die **Muttermilch** ist an dem Tag, an dem das Kalb geboren wird, reich an **Abwehrkörpern**. Diese besondere gelblich gefärbte Milch, die der Fachmann „Kolostralmilch“ nennt, bekommt das Kalb in den ersten Lebensstunden aus einer Nuckelflasche. Kurze Zeit nach der Geburt bringt der Landwirt das Kalb in eine saubere, trockene und vor Zugluft geschützte Hütte, die wegen seiner Farbe und Form Iglu genannt wird.

## Ansteckungen vermeiden

Erst nach einer Woche baut das Kalb langsam eigene Abwehrkräfte gegen Krankheiten auf. Die ersten vierzehn Tage verbringt es deshalb im **Kälberiglu**. Es kann dabei andere Kälber sehen. Einen direkten Kontakt gibt es aber jetzt noch nicht, damit sich die Tiere nicht gegenseitig anstecken können. Mehrmals täglich schaut der Landwirt nach dem Kalb. Er kontrolliert, ob es gesund ist und genügend trinkt.

- In den ersten Wochen trinkt ein Kalb zwischen 8 und 12 Liter Milch am Tag.
- Ein Kalb kann etwa 90 Minuten nach der Geburt stehen, während wir Menschen dafür ein Jahr brauchen.
- Jedem Kalb wird in seinen ersten Lebenstagen in beide Ohren eine Ohrmarke geknipst. Darauf steht eine Nummer, mit der jederzeit die Herkunft des Tieres nachvollzogen werden kann.

**SCHON GEWUSST?**

## Das **Tier** im Blick!

Das Kalb einer Milchkuh wird in den meisten landwirtschaftlichen Betrieben kurz nach der Geburt von seiner Mutter getrennt. So bauen Mutter und Kind keine enge Bindung auf, und die Trennung fällt beiden leichter. Das Kalb gewöhnt sich früh an den Landwirt und erkennt ihn als Bezugsperson. In der Einzelhaltung besteht außerdem ein geringeres Risiko, dass das Kalb erkrankt.



Kalb beim Trinken

## MACH MIT!

Untersuche die Ohrmarken der Kälber. Hier kannst du erkennen, ob es sich um ein weibliches (♀) oder ein männliches (♂) Tier handelt. Wenn du wissen willst, wann das Kalb geboren wurde, schau auf die Rückseite der Ohrmarke.



KURZFILM  
KÄLBERAUZUCHT

